KI für KMU: Prompts, Skills und Agents

Dänk!Symposium 2026

Tobias Kluge, incratec GmbH

INCRATEC



Tobias Kluge

“Mr. AI”, incratec GmbH

KI-Experte & Lösungsarchitekt

- Angebote: KI-Strategie & -Umsetzung, Entwicklung von KI-Lösungen, KI-Training & Referent
- Über 25 Jahre Erfahrung in IT
- Studium: Informatik an Uni Karlsruhe, Vertiefung *Machine Learning*
- AI-Community: ML & AI Meetup Bern, AI@Work, Uphill Conference, Digital Impact Network
- Dozent bei digicomp, ICT Learnhub & PHW Bern
- Podcast “Mr. CISO & Mr. AI im Gespräch”

AI MEETUP Bern

UPHILL CONF

phw PRIVATE HOCHSCHULE WIRTSCHAFT PHW BERN

digicomp



Agenda

- KI für KMU
- Prompts & Agents
- Skills & More
- Ausblick

KI für KMU

BUSINESS INSIDER

DOW JONES -0.25% NASDAQ -0.18% S&P 500 -0.17% AAPL -0.45% NVDA -0.85% MSFT +0.63% AMZN -0.3% META -0.7% TSLA

AI

Microsoft AI CEO predicts 'most, if not all' white-collar tasks will be automated by AI within 18 months

By Lloyd Lee + Follow

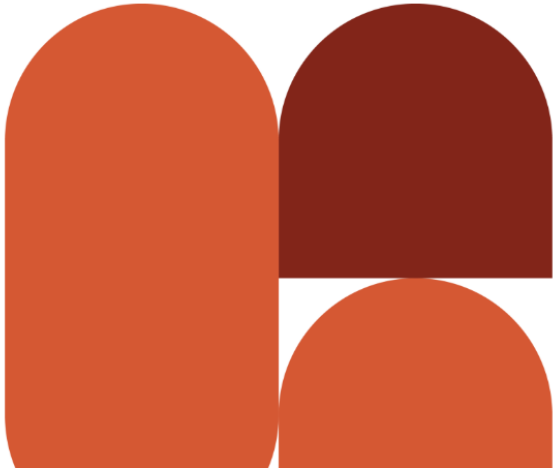


Mustafa Suleyman, the CEO of Microsoft AI, says AI can replace most tasks in white-collar professions within 12 to 18 months. Stephen Brashear/Getty Images



“We Must Act Now”: Sixteen Nobel Laureates Join Leading Economists and AI Researchers in Call to Prepare for AI’s Economic Transformation

NEWS



New statement warns that AI could drive an economic transformation larger than the Industrial Revolution — on a vastly shorter timeline — and urges economists, policymakers, and technology leaders to prepare.

Stanford Digital Economy Lab, “We Must Act Now”

KI skalieren: nur 22% schaffen es

22%

skalieren KI erfolgreich über mehrere Bereiche

Pilotprojekte gibt es überall – der Sprung in den Regelbetrieb gelingt selten.

81%

der KI-Initiativen rentieren – bei Firmen, die den ROI konsequent messen

Wer nicht misst, kennt bei fast jeder dritten Initiative den Nutzen gar nicht.

85%

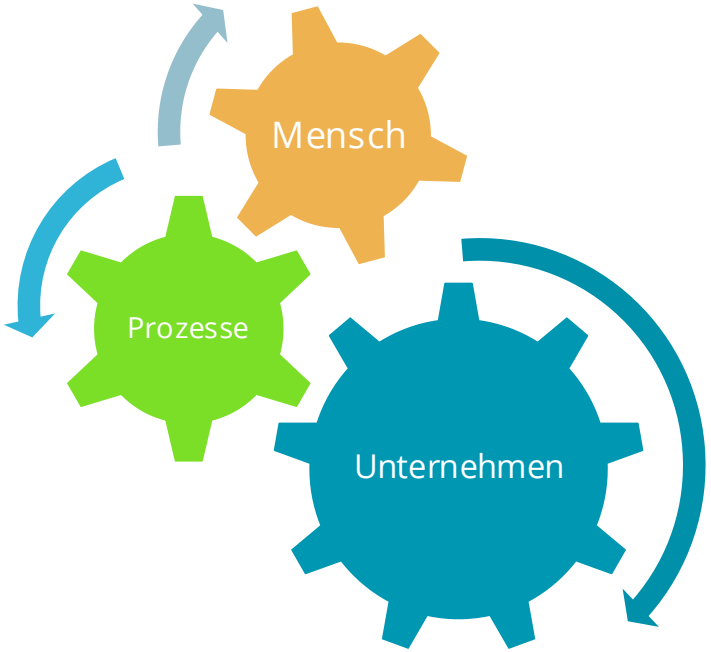
der Bereichsleiter erhöhen 2026 ihr KI-Budget

2025 flossen im Schnitt 12% des Bereichsbudgets in KI – der Druck steigt.

Fazit für KMU: Klein anfangen, aber von Tag 1 den Nutzen messen – genau das trennt die 22% vom Rest.

Quelle: Gartner Survey, 1'303 Befragte, Januar–April 2026 (Veröffentlichung 1. September 2026)

KI-Ebenen



KI-Säulen



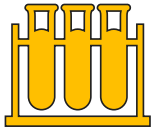
Strategie



Governance



Wertschöpfung



Technologie & Daten



Menschen

KI-Reifegrad – wo stehst du?

1 **Initiativ**
Kein Plan – einzelne Mitarbeitende probieren aus

2 **Explorativ**
Erste Tests, unkoordiniert, noch ohne Plan

3 **Operativ**
KI produktiv in einer Abteilung, erster Plan vorhanden

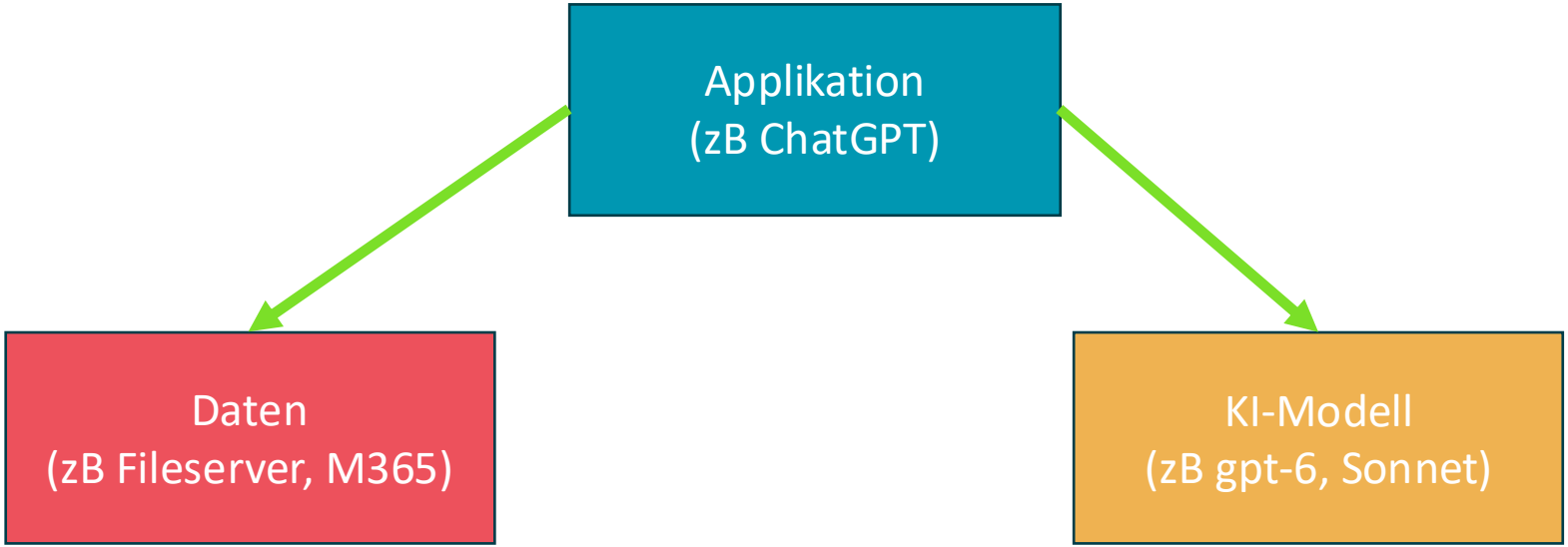
4 **Skaliert**
Mehrere Abteilungen, gemeinsame Daten- & KI-Plattform

5 **Transformativ**
KI Teil der Wertschöpfung – neue Leistungen & Preismodelle

Dänk 2025 – überwiegend Stufe 1–2

Basierend auf https://www.gartner.com/smarterwithgartner/the-cios-guide-to-artificial-intelligence

Aufbau einer KI-Lösung



Arten von KI-Applikationen

	Produkt mit eingebauter KI	Konfiguration von KI-Baukästen	Fachapplikation mit KI	Training eigener KI-Modelle
Anwendungs-fälle	Assistent	Agent, Assistent, Support, …	Automation, Integrationen	Audio, Video, Text, Daten
Produkte	z.B. ChatGPT, Copilot M365, Perplexity	Copilot Studio, n8n, GPTs, Open WebUI	Azure OpenAI, ML, Gemini API, ollama	Foundational Models, Fine-Tuning
Flexibilität / Komplexität	★☆☆☆	★★☆☆	★★★☆	★★★★
Datenhaltung	Kein Einfluss möglich	Kein Einfluss möglich*	Beim Provider	On Prem / Provider

KI-Plattform – welche ist die beste?

ChatGPT

+ Breite Funktionalität (Custom GPTs, Projekte, Skills)

+ Kann Bilder erzeugen

- Keine Integration in Word/…

+ GPT-5.6er Modelle sind gut, gpt-6 „astra“ soll super sein

Claude

+ Breite Funktionalität (Projekte, Skills)

- Keine Modelle zum Bilder erzeugen

+ Integration in Word/Excel/...

++ beste Performance (Business + Coding)

Copilot M365

+ Breite Funktionalität ("Agents")

++ Tiefe Integration M365 Daten + Applikationen

++ Flexible Modellauswahl (ChatGPT, Claude, ...)

- Keine Unterstützung für Skills (bis jetzt)

Andere Anbieter

Welche Funktionen?

Wie stark in Office-Produkte integriert?

Wie einfach anpassbar?

Wie ist Datenintegration?

Wie ist das Preismodell?

OpenSource: OpenWebUI

KI-Modelle

01

Modelltypen

Kommerziell vs. **Open Weight** vs. **Open Source**

02

Regionen

USA vs. **China** vs. **Europa**

Schweiz: Apertus

03

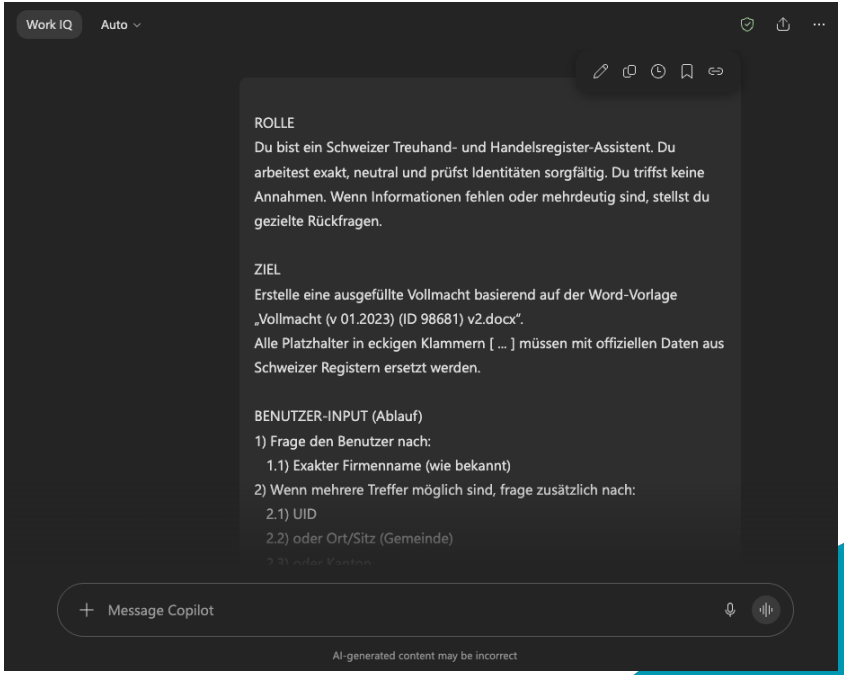
Hosting

Cloud vs. **Schweiz** vs. **On-Prem**

Prompts & Agents

Prompts: Zaubersprüche für die KI

- Klare Vorgaben besser als offene Fragen
- Gute Prompts – abspeichern und wiederverwenden
- Wenn möglich – im Team verfügbar machen (Teilen / Prompt Gallery)
- Es braucht Datenzugriff, damit es gut funktioniert
- KI hat kein „Gedächtnis“ – Daten müssen mitgegeben werden
- Tipp: Nimm KI, um deine Prompts zu verbessern



Datenzugriff: MCP als USB-Stick für KI

- MCP = Model Context Protocoll, Standard für Datenaustausch KI – Umwelt
- Es gibt viele MCP-Adapter für SaaS-Anwendungen wie Hubspot, M365 und Google Workspace
- Vorteil: Daten müssen nicht mehr kopiert werden, KI kann direkt darauf zugreifen
- Berechtigungen von den Anwendern werden beachtet
- Sind heute meist noch eingeschränkt (lesend, schreiben nur begrenzt)



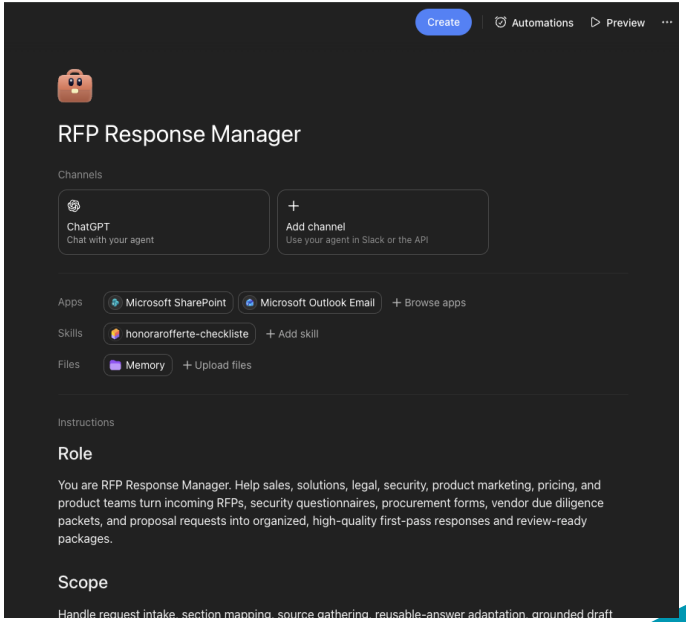
So funktioniert MCP im Alltag

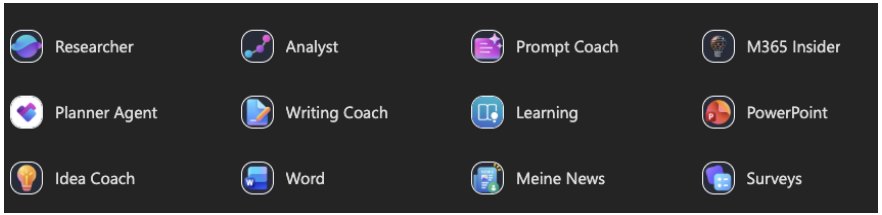


Berechtigungen der Anwender bleiben erhalten – heute meist lesend, Schreibzugriff nur begrenzt.

Agents – Assistent oder KI-Roboter?

- Agenten sind selbstständig agierende KI-Systeme
- Systemprompt steuert das Verhalten
- Haben Zugriff auf Daten und Werkzeuge
- Haben ein Gedächtnis
- Grosse Freiheit – aber manchmal schwierig in Griff zu bekommen
- Microsoft Agents – meist eher Assistenten (wie Custom GPT bei ChatGPT)





So arbeitet ein Agent

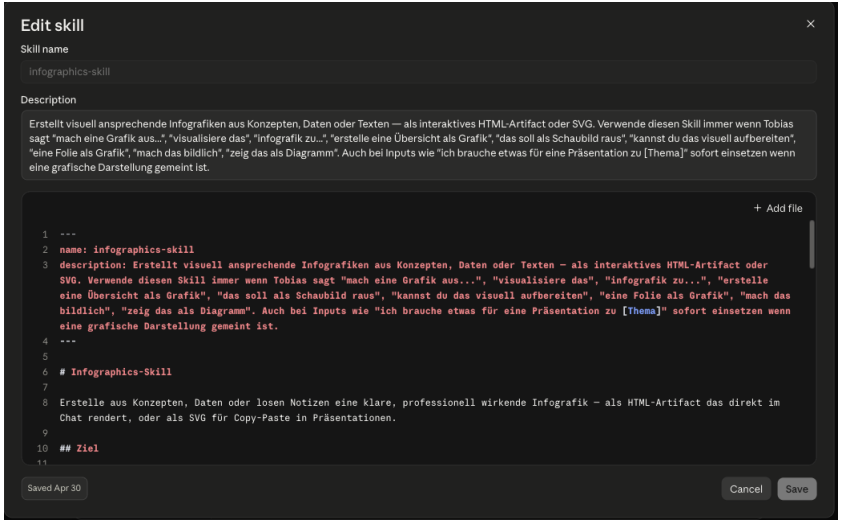


Grosse Freiheit – klare Leitplanken und Kontrolle bleiben nötig.

Skills & More

KI-Skills – Anleitungen für die KI

- Skills sind „Next-Level“ Prompts
- Analogie: Skill = Kochrezept, Agent = Koch
- Umsetzung von Aufgaben, SOPs und Teilprozessen durch Skills
- Können zentral verwaltet werden (z.B. in einem git repository)
- Können mit anderen Skills kombiniert werden
- Können Programmcode, Templates, Dateien und andere Elemente beinhalten
- Lassen sich durch KI bauen + verbessern



So funktioniert ein Skill



Skills mit KI bauen, verbessern und zentral verwalten (z. B. im git-Repository).

Demo



Sprach-Input

„Ich hatte gerade ein Gespräch mit Daniel Gobeli von der Wirtschaftsschule Thun. Sie wollen eine Begleitung bei der KI-Transformation mit einem CAIO-Mandat für 1 Jahr. Recherchiere die Firma, leg das Ergebnis im CRM und SharePoint ab, schreibe eine E-Mail mit den nächsten Schritten."

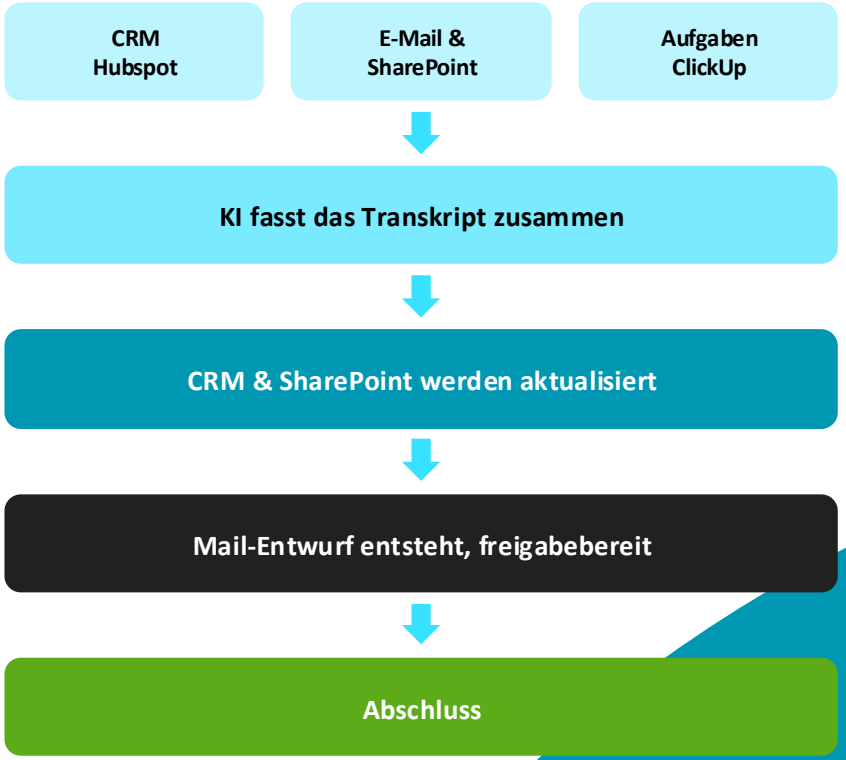
Trigger

KI übernimmt
recherchiert, dokumentiert, schreibt den Mail-Entwurf

Ein gesprochener Satz genügt – er ist der Trigger, der den Skill startet.

Beispiel - Verkaufsgespräch

- Ausgangssituation
  - Teams-Call mit Kunde geführt, Transkript liegt automatisch vor
  - Skill «Kundentermin-Nachbereitung» ist bereits definiert
  - CRM, SharePoint und Aufgaben sind per MCP angebunden
- Umsetzung?
  - Nachbereitung wird per Sprachbefehl in Cowork gestartet
  - KI aktualisiert den CRM-Eintrag und legt die Notiz in SharePoint ab
  - Mail-Entwurf entsteht automatisch, Mensch prüft und gibt frei
  - Abschluss-Prompt: Verbesserungen + Kosten



KI-Mindset

Drei Voraussetzungen, damit KI im Unternehmen gut mitarbeitet

01 ZUGANG

Daten & Systeme öffnen

- Office-Dokumente: Cloud vs Fileserver
- Zentrale Applikationen: MCP oder API

02 SKILLS

Aufgaben beschreiben

- Als Skill dokumentiert, zentral abgelegt
- Erste Läufe mit Mensch – KI übernimmt Verbesserungen direkt in den Skill

03 ROLLOUT

Teilen & skalieren

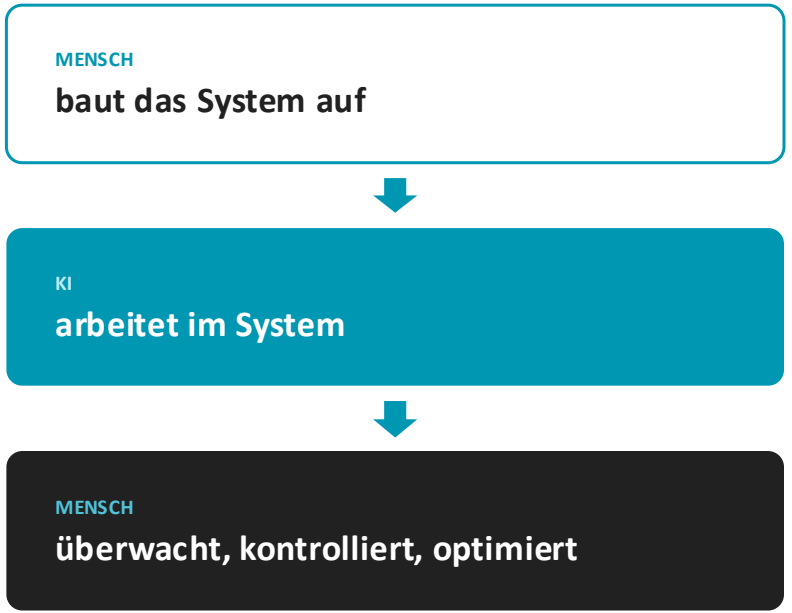
- KI-Fachgruppe mit GL-Beteiligung
- Skills gezielt erstellen und mit Team und Unternehmen teilen
- Schrittweise ausrollen statt Big Bang

Skills lassen sich kombinieren:



Ziel: Mensch und KI arbeiten zusammen

Der Mensch bleibt Architekt und Kontrollinstanz – die KI übernimmt die Ausführung.



Und jetzt?

Aus der Praxis - Skills im Alltag

Ingenieurbüro

Erste Experimente mit ChatGPT - aber ohne Struktur.
Daten auf lokalem Fileserver, M365 nur für Email + Teams

Ausgangslage

Einzelne Mitarbeitende nutzten ChatGPT ad hoc, kein gemeinsamer Ansatz.

Vorgehen

Claude-Team-Lizenz eingeführt, eigenes Skill-Repo für wiederkehrende Prozesse aufgebaut.

Ergebnis

Produktiv im Einsatz, jetzt in der Skalierungsphase.

«Betrieb» - das leidige Thema

Wer ist verantwortlich?

Klare Owner je Skill und Agent – fachlich und technisch

Was kostet der Betrieb?

Laufende Kosten transparent budgetieren und überwachen

Wer prüft ROI und Governance?

Regelmässiger Check – zahlt es sich aus, ist es sicher?

KI braucht Betrieb wie jede Software – Verantwortung, Budget, ROI-Kontrolle

KI-Roadmap für KMU

Pragmatisch starten. Strukturiert skalieren.

1

STARTEN

Prozess wählen und mit einem Prompt oder Skill beginnen.

Diese Woche · 1 Nachmittag · Standard-Tool

2

OPERATIONALISIEREN

Ersten wiederkehrenden Prozess als Skill beschreiben + teilen.

Passende KI-Plattform auswählen

3

SKALIEREN

Governance festlegen und klare Owner benennen.

Kosten und ROI budgetieren + überwachen

4

TRANSFORMIEREN

Agents nach klaren Regeln in Prozessen einsetzen.

Der Mensch prüft das Ergebnis

Einfach starten

*Lieber **einfach starten** als den perfekten Moment und die perfekte Lösung zu suchen*

die KI-Welt kann in 2 Jahren ganz anders aussehen

Präsentation

Tobias Kluge
«Mr. AI»,incratec GmbH

tobias.kluge@incratec.com
https://incratec.com

KI zum Anfassen

- **10.9. 18:00** · AI@Work Bern - KI im Berufsalltag: KI-Governance: Aus Lose-Lose wird Win-Win mit Brigitte Hulliger
  Anmeldung
- **17.9. · ZID Bernapark AG, Deisswil** Microsoft Copilot M365 – Training für Einsteiger und Advanced
  Einführung und neuste Funktionen zu Copilot im Office und Chat – sowie Agents Link
- **14.10. & 18.11. · Zürich -** KI für Projektleitende & PMO
  mit Dorian Ferrari und Andreas Hosang Link
- **23.10. · WORKSPACE & MORE Bern -** Agentic Engineering Tag
  Barcamp & Unconference für alle, die Software mit KI-Agenten entwickeln Link
- **27.10. · Digicomp - ISO 27001 Implementierung und Audit-Vorbereitung mit AI**
  Anwendung von KI für die ISO27001 Zertifizierung Link
- **Oktober 2026 – PHW Bern CAS Angewandte KI in der Praxis**
  https://www.phw.ch/cas-lehrgange/cas-in-angewandte-ki-in-der-praxis